

VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN

Im Falle von Unstimmigkeiten ist die englische Version der Politik maßgebend. Die deutsche Übersetzung wird nur zu Referenzzwecken zur Verfügung gestellt. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

1. ZWECK

AMG und seine Konzerngesellschaften ("**AMG**") agieren in einem globalen Markt. Unsere Lieferantenbeziehungen sind für den Aufbau wirtschaftlicher Werte und die Förderung sozialer und ökologischer Best Practices von entscheidender Bedeutung. AMG verpflichtet sich, seine Geschäfte ethisch, nachhaltig und verantwortungsbewusst zu führen.

Unsere Kernwerte – Sicherheit, Wertschöpfung, Respekt, Integrität und CO₂-Reduktion ermöglichen

– bilden die Grundlage für unsere Geschäftstätigkeit und den Umgang mit unseren Mitarbeitenden, Geschäftspartnern und Stakeholdern. Unser Verhaltenskodex für Lieferanten ("**Lieferantenkodex**") legt unsere Erwartungen an Lieferanten unter anderem in den Bereichen Geschäftsintegrität und Korruptionsbekämpfung, Menschenrechte, Gesundheit und Sicherheit sowie Umweltmanagement fest.

AMG geht respektvoll und ethisch mit seinen Lieferanten um. AMG wählt Lieferanten auf der Grundlage von Spezifikationen, Preis, Qualität, Serviceniveau und Technologie sowie den in diesem Lieferantenkodex dargelegten Grundsätzen aus.

2. GELTUNGSBEREICH UND ANWENDBARKEIT

Dieser Lieferantenkodex gilt für alle Lieferanten, Verkäufer, Auftragnehmer, einschließlich Zeitarbeiter, Berater, Vertreter und andere Anbieter von Waren und Dienstleistungen, die mit oder im Namen einer der Konzerngesellschaften, die Teil der AMG Gruppe sind ("**Lieferanten**"), Geschäfte tätigen.

3. ROLLEN UND VERANTWORTLICHKEITEN

- Der Vorstand hat diesen Lieferantenkodex verabschiedet und ist für dessen Umsetzung verantwortlich. Er überprüft diesen Lieferantenkodex und dessen Umsetzung regelmäßig in Absprache mit dem Aufsichtsrat.

- Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie die in diesem Lieferantenkodex dargelegten Lieferantengrundsätze („**Grundsätze**“) erfüllen, einhalten und die Grundsätze in ihrer eigenen Lieferkette kommunizieren und anwenden.
- Die Konzerngesellschaften von AMG verwalten die vertraglichen Beziehungen mit ihren Lieferanten in Übereinstimmung mit lokalen, staatlichen, nationalen und internationalen Gesetzen und Vorschriften und unter Einhaltung dieses Lieferantenkodex.

4. GRUNDSÄTZE

AMG erwartet von seinen Lieferanten, dass sie ihre Geschäfte verantwortungsbewusst, mit Integrität, Ehrlichkeit und Transparenz führen und sich an die folgenden Grundsätze halten:

4.1 Geltende Vorschriften und internationale Normen

AMG erwartet von seinen Lieferanten, dass sie:

- alle geltenden Gesetze und Vorschriften der Länder, in denen sie tätig sind, kennen und einhalten; und
- einschlägige internationale Standards wie die *UN Guiding Principles on Business and Human Rights*, *ILO Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work*, und *OECD Guidelines for Multinational Enterprises* und die *OECD Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chains of Minerals from Conflict-Affected and High-Risk Areas beachten*.

4.2 Vertraulichkeit und Datenschutz

AMG erwartet von seinen Lieferanten, dass sie:

- die Vertraulichkeit aller vertraulichen Informationen von AMG und seinen Partnern wahren; und
- alle angemessenen und notwendigen Vorkehrungen treffen, um die Informationen von AMG und seinen Geschäftspartnern, zu denen AMG und seine Mitarbeitenden Zugang haben, zu schützen; und
- alle (lokalen und internationalen) geltenden Datenschutzgesetze einhalten.

4.3 Menschenrechte

AMG erwartet von seinen Lieferanten, dass sie die Menschenrechte im Einklang mit internationalen Standards respektieren, dies umfasst insbesondere folgende Verpflichtungen:

- international anerkannte Menschenrechte zu achten;

- die Abschaffung aller Arten von Kinderarbeit zu unterstützen;
- sich dem Einsatz von Zwangs- oder unrechtmäßiger Pflichtarbeit zu widersetzen, sich an die modernen Gesetze zur Bekämpfung der Sklaverei zu halten und jede Form von Menschenhandel abzulehnen;
- die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung der Tarifautonomie zu wahren;
- sich für einen Arbeitsplatz zu engagieren, der frei von Belästigung und Missbrauch ist, und die Beseitigung von Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf zu unterstützen; und
- Einstellungsentscheidungen ausschließlich auf der Grundlage von Qualifikationen, Fähigkeiten, Leistungen und Erfahrungen zu treffen.

4.4 Konfliktmineralien

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie sich an lokale und internationale Vorschriften und Standards für die Beschaffung und Lieferung von Materialien halten, die aus Konflikt- oder Hochrisikogebieten stammen.

4.5 Gesundheit und Sicherheit

AMG erwartet von seinen Lieferanten, dass sie ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld fördern und:

- interne Programme zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeitenden, Subunternehmer und Bewohner durch ein dokumentiertes Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit und die damit verbundene Meldung von Vorfällen, Präventionsmaßnahmen und Risikobewertungen eingerichtet haben, um Gefahren zu identifizieren und Risiken im Zusammenhang mit ihrer spezifischen Tätigkeit zu bewerten und zu kontrollieren;
- Notfallpläne implementiert haben, um Schäden an Leben, Umwelt und Eigentum zu minimieren;
- die geltenden Gesetze über Arbeitszeiten und Überstunden einhalten; und
- Zugang zu sauberem Trinkwasser, sanitären Einrichtungen und Hygiene am Arbeitsplatz gewährleisten, einschließlich angemessener Toiletten und Handwaschmöglichkeiten; Notausgänge und wichtige Brandschutzausrüstung sowie Zugang zu Rettungsdiensten.

4.6 Umwelt

AMG erwartet von seinen Lieferanten:

- Förderung der Umweltverantwortung im Einklang mit den geltenden Umweltstandards, einschließlich eines verantwortungsvollen Umgangs mit Energie und Wasser;

- Förderung der Kreislaufwirtschaft, um gefährliche und ungefährliche Abfälle zu minimieren und verantwortungsvoll zu entsorgen oder zu recyceln;
- Systeme zur Überwachung der Treibhausgasemissionen sowie Reduktionsziele und -pläne für ihre eigene Geschäftstätigkeit sowie - rechtzeitig - für ihre Scope-3-Treibhausgasemissionen einzurichten; und
- Verfahren einzurichten, um Umweltauswirkungen zu ermitteln, Umweltvorfälle zu verhindern und Reaktionspläne zu haben, um die Auswirkungen im Falle eines solchen Vorfalls durch ein dokumentiertes Umweltmanagementsystem zu mildern.

4.7 Gemeinschaften

AMG-Lieferanten werden ermutigt, die soziale und wirtschaftliche Entwicklung zu erhalten und zu fördern und zur Nachhaltigkeit der Gemeinschaften, einschließlich indigener Gemeinschaften, beizutragen und gegebenenfalls das Recht auf freie, vorherige und informierte Zustimmung der Gemeinschaften, in denen sie tätig sind, zu erhalten. Von AMG-Lieferanten wird erwartet, dass sie:

- die Mitglieder der Gemeinschaften auf transparente Weise, mit Würde und Respekt behandeln; und
- Nulltoleranz praktizieren gegenüber bedrohlichem Verhalten, Gewalt, Nötigung, sexueller Ausbeutung oder Missbrauch von Mitgliedern von Gemeinschaften;
- die Zusammenarbeit mit den lokalen Gemeinschaften pflegen, um ihre Perspektiven auf lokale Aktivitäten (und deren Entwicklung) zu verstehen und zu thematisieren, eine transparente Planung und Kommunikation zu fördern und eine gegenseitige Einigung darüber anzustreben, wie eine nachhaltige lokale Entwicklung erreicht werden kann.

4.8 Korruptions- und Wettbewerbsbekämpfung

AMG erwartet von seinen Lieferanten, dass sie fair konkurrieren und dass sie:

- keine Korruption in irgendeiner ihrer Formen, einschließlich Erpressung und Bestechung, mit Kunden, Lieferanten, Regierungsbeamten oder anderen Dritten tolerieren;
- keinem Amtsträger oder einer natürlichen oder juristischen Person im privaten oder gewerblichen Bereich direkt oder indirekt etwas Wertvolles anbieten, versprechen oder geben, um sie bei ihrer Arbeit oder bei dem Versuch, Geschäfte oder einen geschäftlichen Vorteil oder einen persönlichen Vorteil zu erlangen oder zu behalten, zu beeinflussen;
- den AMG-Mitarbeitenden nichts von Wert anbieten, was die Geschäftsentscheidung von AMG in unangemessener Weise beeinflussen oder

sich einen unfairen Vorteil verschaffen könnte;

- jede Form von Interessenkonflikten im Zusammenhang mit dem Beschaffungsprozess mit AMG offenzulegen;
- hohe Standards der persönlichen und geschäftlichen Ethik aufrechtzuerhalten;
- sich nicht an Verhaltensweisen zu beteiligen, die einen fairen Wettbewerb beeinträchtigen, z. B. die aktuellen oder zukünftigen Preise eines Unternehmens nicht zu diskutieren, keine Preis- oder Kosteninformationen weiterzugeben.

4.9 Compliance und Transparenz

AMG erwartet von seinen Lieferanten:

- genaue Finanzbücher und Geschäftsunterlagen zu führen, einschließlich in Bezug auf alle Rechnungen, die AMG zur Zahlung oder Rückerstattung vorgelegt werden, in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen in den jeweiligen Rechtsordnungen, in denen der Lieferant tätig ist;
- Produkte und Dienstleistungen zu liefern, die den geltenden Qualitäts- und Sicherheitsstandards entsprechen;
- diesen Lieferantenkodex einzuhalten, indem geeignete Risiko- und Chancenmanagementprozesse eingerichtet werden, um die Auswirkungen ihrer Aktivitäten zu bewerten und auf Verlangen von AMG wirksame Abhilfe zu schaffen;
- unverzüglich auf angemessene Anfragen von AMG zur Einhaltung dieses Lieferantenkodex zu antworten;
- seine Mitarbeitenden anzuweisen, das auf der Website veröffentlichte Speak Up & Reporting- Verfahren von AMG zu nutzen, falls dies erforderlich ist;
- rechtzeitige Beantwortung von Datenanfragen von AMG im Hinblick auf sich entwickelnde nationale und internationale ESG-Berichterstattungsstandards, die unter anderem von AMG verlangen, dass sie ihre Treibhausgasemissionen in Scope 1, 2 und 3 ausweist, und die Lieferantenengagement-Initiativen von AMG anzuerkennen und daran teilzunehmen, unabhängig davon, ob sie online, vor Ort oder extern durchgeführt werden, um die Leistung in Übereinstimmung mit diesem Lieferantenkodex zu verbessern.
- alle einschlägigen Gesetze und Vorschriften zur Exportkontrolle und Wirtschaftssanktionen aller relevanten Länder einzuhalten. Kein Lieferant darf wissentlich oder aus vorsätzlicher Unwissenheit verbotene Waren, Software, Dienstleistungen und Technologien an bestimmte eingeschränkte Bestimmungsorte, Unternehmen und/oder Einzelpersonen verkaufen, exportieren, reexportieren oder liefern.

5. EINHALTUNG DER VORSCHRIFTEN UND KENNTNISNAHME

Die Lieferanten sind verpflichtet, zu bestätigen, dass sie den Lieferantenkodex erhalten, gelesen und verstanden haben. Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie AMG unverzüglich über jede Nichteinhaltung eines der hierin dargelegten Grundsätze durch den Lieferanten informieren. In einem solchen Fall oder für den Fall, dass AMG eine solche Nichteinhaltung durch den Lieferanten feststellt, steht der Lieferant zur Verfügung, um mit AMG geeignete Abhilfemaßnahmen zu besprechen und zu vereinbaren.

6. SONSTIGE ZUGEHÖRIGE DOKUMENTE

Weitere AMG Politiken und AMG Dokumente, die sich auf das Thema dieser Politik beziehen, sind unter anderem:

- AMG Verhaltenskodex
- AMG Menschenrechtsrichtlinie
- AMG Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinie
- AMG Umweltrichtlinie
- AMG Richtlinie zur Bekämpfung von Bestechung, Korruption und Interessenkonflikten
- AMG Speak Up & Reporting-Richtlinie
